

Schnuppern in den Pflegealltag

Angebotstag:

13.06.2023

Uhrzeit:

8:00 bis 14:00 Uhr

Beschreibung

Wir geben Ihnen einen Einblick in die Abläufe eines Akutkrankenhauses.

Begleiten Sie uns auf einer Reise durch die einzelnen Fachbereiche unseres Hauses.

Wir geben Ihnen einen Einblick in die Aufgaben und Tätigkeiten der Pflege und der interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen den unterschiedlichen Fachabteilungen. Nutzen auch Sie die Möglichkeit in unserem Skills Lab Pflegetätigkeiten anzuwenden, wie zum Beispiel Grundpflege oder die Mobilisation.

Wichtige Rahmenbedingungen:

- festes geschlossenes Schuhwerk
- Lange Haare müssen zusammen gebunden werden
- Freude, neues kennen zu lernen

Veranstaltungsort:

Schwanenstrasse 132
42697 Solingen

Berufsfeld:

Gesundheit

Anzahl Plätze gesamt:

4

Anzahl Plätze noch verfügbar:

4

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze

St. Lukas Klinik GmbH ein**Unternehmen der Kplus Gruppe**

Schwanenstrasse 132

42697 Solingen

DE

Unternehmensdarstellung:

Seit mehr als 60 Jahren leistet die St. Lukas Klinik einen wesentlichen Beitrag zur Gesundheitsversorgung der Region. Dabei bietet das Krankenhaus der Grundversorgung mit 300 Betten neben den hauptamtlichen Fachabteilungen überregional ausgerichtete Leistungsschwerpunkte.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben
- Sonstiges

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

